

Familienfahrt zum Gardasee ... schöne Idee!

Sekundenschlaf ... blöde Idee

Die Familie Peters fährt jedes Jahr mit ihren zwei Kindern in den Sommerurlaub zum Gardasee. Auf der italienischen Autobahn kommt es in Folge eines Sekundenschlafs zum schweren Auffahrunfall. Die Ehefrau und die Kinder werden mit dem Rettungswagen in das nächstgelegene Krankenhaus gebracht.

Der Vater erleidet schwerste Verletzungen und verstirbt noch an der Unfallstelle. Das Bestattungsinstitut kümmert sich um die Rückführung an den Heimatort.

Leistungsart	Leistungen allsafe bodyguard*
Todesfalleistung	200.000 €
Überführungskosten	3.100 €

Die Mutter hat einen Bruch des Kiefers und einen Trümmerbruch der Schulter erlitten.

Kosten für Ersatz von natürlichen Zähnen und Zahnersatz	6.800 €
---	---------

Nach 14 Tagen wird sie in das Krankenhaus am Wohnort überführt. Dort wird sie nach weiteren 14 Tagen aus dem Krankenhaus entlassen.

Krankenhaustagegeld Ausland	560 €
Krankenhaustagegeld Inland	280 €

Die Kinder haben zum Glück nur Prellungen und Schnittwunden erlitten. Sie bleiben zur Beobachtung 5 Tage im Krankenhaus. Anschließend kümmert sich am Wohnort eine Tagesmutter um die Betreuung der Kinder und eine Haushaltshilfe bis zur Entlassung der Mutter aus dem Krankenhaus um den Haushalt.



Leistungsart	Leistungen allsafe bodyguard*
Krankenhaustagegeld Ausland	400 €
Kinderbetreuungs- und Haushaltshilfegeld	bis zu 1.725 €

Trotz aller Bemühungen der Ärzte und Physiotherapeuten verbleibt bei der Mutter aufgrund der Schulterverletzung eine Dauerschädigung. Das medizinische Gutachten stellt einen Invaliditätsgrad von 40% fest.

Invaliditätsleistung	100.000 €
----------------------	-----------

Gesamtleistung

ca. 312.865 €

Aufgrund des unfallbedingten Todes des Vaters werden die Beiträge der Kinderunfallversicherung bis zum 18. Lebensjahr übernommen.